

# Wechselbad der Gefühle

Wörgls Auftaktsieg war schon fast Realität, ehe ein Tausend-Gulden-Schuss Dornbirn noch ein 1:1 rettete. Kufstein ließ beim 0:3 in Kitzbühel Grundtugenden vermissen.

Von Thomas Mair

**Innsbruck** – Nach den beiden Tiroler Derbys am Freitag stand der SV Wörgl gestern vor einem perfekten Saisonstart in die Regionalliga West. Zumindest bis in die Nachspielzeit des Gastspiels in Dornbirn. Ein Tausend-



**„Am meisten stört mich, dass Wille, Einsatz, Kampfbereitschaft und Leidenschaft gefehlt haben.“**

Markus Duftner (Kufstein-Trainer) Foto: Mühlanger

Gulden-Schuss des Vorarlbergers Christoph Domig landete im Kreuzeck und verhinderte einen Sieg der Unterländer. Zuvor war Peter Kostenzer der Akteur, der den Spielplan der Partie schrieb.

Zuerst brachte er Wörgl nach einer Maßflanke von Julian Gruber mit 1:0 in Front (14.), ehe er zehn Minuten vor dem Ende glatt Rot sah. „Das ist in 1000 Jahren keine Rote Karte. 50 Prozent der Schiedsrichter geben bei diesem Pressball nicht einmal ein Foul“, echauffierte sich Trainer Denis Husic und legte nach: „Wenn meine Landsleute unsere Spiele pfeifen, werde ich immer benachteiligt. Ich will nicht bevorteilt, aber fair behandelt werden.“ Trotz des späten Treffers war das Remis seiner Aussage zufolge für beide Mannschaften verdient und er teilte seinen Spielern ein Pauschallob aus: „Das war ein geiler Auftritt.“

Völlig verkorkst war hingegen der Saisonauftakt des FC Kufstein am Freitagabend. Bei der 0:3-Derbypleite in Kitzbühel waren die Gamsstädter in allen Belangen besser. „Am meisten stört mich, dass Wille, Einsatz, Kampfbereitschaft und Leidenschaft gefehlt haben. Diese Basisgeschichten im Fußball muss man



Peter Kostenzer (M.) brachte die Wörgler beim gestrigen 1:1-Remis in Dornbirn in Front. Archivfoto: Mühlanger

aber immer abrufen können“, ärgerte sich Coach Markus Duftner über den zweiten verpatzten Auftritt nach dem 1:5-Cup-Aus in Anif. „Mund abwischen und weiter arbeiten“, lautet die Devise der Neo-Trainer.

Für den 39-Jährigen, der erst seit dreieinhalb Wochen am Ruder ist, kamen diese Niederlagen nicht überraschend zustande. „Wir hatten mit Sachen zu kämpfen, die in der Regionalliga nicht vorkommen sollten.“ Urlaube mitten in der Vorbereitung sind nur ein Indiz, dass es einigen Spielern an notwendiger Professionalität mangle. „Wir haben keine schlechte Mannschaft“, aber nun gelte es, das in Seenot geratene Kufsteiner „Schiff wieder auf Kurs zu bringen“. Die angesprochenen Grundtugenden müssen die Festungstädter in Zukunft abrufen, um ein böses Erwachen schon zu Saisonbeginn zu verhindern.

## Regionalliga West

### 1. Runde

**Dornbirn – Wörgl 1:1 (0:1)**  
Tore: Domig (92.) bzw. Kostenzer (14.).  
Rot: Kostenzer (80., Wörgl).

**Altach Am. – Hohenems 2:3 (1:1)**  
Tore: Akyildiz (36., 93.) bzw. Gaye (33.), Klammer (63., Elfmeter), Stefanon (80.).

**Pinzgau Saalfelden – Grödig 1:3 (0:2)**  
Tore: Hasic (63., Elfmeter) bzw. Jukic (16., 29.), Fitzgerald Kennedy (87.).

**Wals-Grünau – St. Johann 1:0 (0:0)**  
Tor: Mayr (69.).

**Hard – Alberschwende 1:1 (0:0)**  
Tore: Ibrsimovic (82.) bzw. Dönmez (79.).

**Anif – Seekirchen 5:1 (3:1)**  
Tore: Hödl (11., 15.), Öztürk (40.), Kopleder (60., Eigentor), Sorda (67.) bzw. Obermüller (2.).

**Freitag: Schwaz – Wacker Am. 0:1 (0:0)**  
Tor: Müller (69.).

**Kitzbühel – Kufstein 3:0 (2:0)**  
Tore: Wörgetter (35.), Hartl (38.), Boakye (93.).

1 Anif	1	1	0	0	5:1	3
2 Kitzbühel	1	1	0	0	3:0	3
3 Grödig	1	1	0	0	3:1	3
4 Hohenems	1	1	0	0	3:2	3
5 Wacker Innsbruck Amateure	1	1	0	0	1:0	3
Wals-Grünau	1	1	0	0	1:0	3
7 Hard	1	0	1	0	1:1	1
Alberschwende	1	0	1	0	1:1	1
Dornbirn	1	0	1	0	1:1	1
Wörgl	1	0	1	0	1:1	1
11 Altach Amateure	1	0	0	1	2:3	0
12 Schwaz	1	0	0	1	0:1	0
St. Johann	1	0	0	1	0:1	0
14 Pinzgau Saalfelden	1	0	0	1	1:3	0
15 Kufstein	1	0	0	1	0:3	0
16 Seekirchen	1	0	0	1	1:5	0

## Kerschdorfer Tirol-Cup: Vorrunde

Scharnitz – Götzens	1:3 (0:2)	Achenkirch – Breitenbach	2:3 (0:3)
Oberndorf – Hopfg./Itter	1:6 (0:4)	St. Leonhard – Grinzens	3:5 (2:1)
Fließ – Pitztal	1:5 (0:3)	Hatting-Pettnau – Navis	2:7 (0:3)
S. Papiers – Sellraintal	1:2 (1:2)	Sautens – Veldidena	0:2 (0:1)
Mieders – Patsch/Elleb.	1:2 (0:0)	Bad Häring – Achensee	1:2 (1:1)
Ob. Gericht – Landeck	1:6 (1:3)	Erl – Alpbach	1:0 (0:0)
Ried – Haiming	1:7 (0:5)	Waidring – Wildschönau	1:3 (0:1)
Stans – Ried/Kaltenbach	4:2 (1:1)	Lechtal – Obsteig/M.	2:4 (2:1)
Schönberg – Steinach	1:6 (1:4)	Ellmau – Niederdorf	5:4 i.E. (1:1)
Rum – Schlitters	0:3 (0:1)	Pians/Str. – Paznaun	2:4 (2:2)
Sölden – Oetz	1:2 (1:2)	Aschau – Vomp	1:2 (1:0)
Reith/K. – Radfeld	4:5 i.E. (2:2)	Grins – Arlberg	0:8 (0:4)
Flauring – Wilten	1:4 (1:2)	Nassereith – Vils	1:7 (1:2)
Zugspitze – Roppen/K.	0:4 (0:1)	Zell/Ziller – Aldrans	8:0 (3:0)
Lechaschau – Rietz	2:3 (0:2)	Going – OLKA	3:4 (1:3)
am Freitag bereits gespielt:		Udems – Weerberg	0:3 (0:1)